

## Herzlichen Dank für Ihre Spenden:

Kollekte für Renovabis am 23.05.2021

€ 276,87

Allen Spenderinnen und Spendern ein Vergelt's Gott.

## Freud und Leid aus unserer Pfarrgemeinde seit dem letzten Georgsboten:

### **Zum ersten Mal zum Tisch des Herrn gingen:**

Sam Baricevic, Jana-Ina Bauer, Celina Bidler, Lion Eberhardt, Ella Eigler, Amelie Epstude, Max Hillenmeier, Laila Hochmuth, Julia Koch, Leander Königer, Phil Masurek, Sebastian Meinecke, Julia Merk, Melissa Meyer, Mia-Julie Rommelsbacher, Cheyenne Schäff, Dominik Schilling, Ben Stib, Luisa Vitek, Franziska Weber, Martin Wirnshofer, Henry Wolfram

### **Vor Gottes Angesicht gaben sich das Jawort:**

Daniel und Leonie Kempf, geb. Knodel

### **Wir gaben sie aus unseren Händen und legten sie in die Hand Gottes:**

Adalbert Hippler, Annegret Bauer, Raimund Kronenwetter, Janis Lechler, Jürgen Schweigert, Bernd-Jürgen Nesslauer, Klara Gockner

### *Spendenkonten:*

VR-Bank Feuchtwangen-Dinkelsbühl eG Sparkasse Ansbach  
IBAN: DE40 7659 1000 0000 0052 66 IBAN: DE18 7655 0000 0000 1022 10  
BIC: GENODEF1DKV BIC: BYLADEM1ANS

**Die nächste Ausgabe des „Georgsboten“ erscheint am 01.08.2021 für die Zeit bis 29.08.2021.**

**Wir bitten Sie deshalb, Ihre Ankündigungen bis 23.07.2021 im Pfarrbüro zu melden. Beiträge, die nach dem genannten Zeitpunkt eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.**

### *Impressum:*

Herausgeber und zugleich Anschriften aller Verantwortlichen:  
Kath. Pfarrgemeinde St. Georg, Kirchhöflein 6, 91550 Dinkelsbühl,  
Tel: (09851) 22 45, Fax: (09851) 55 56 03,  
www.st-georg-dinkelsbuehl.de;  
E-Mail für Pfarrbüro bzw. Pfarramt: [st.georg.dinkelsbuehl@bistum-augsburg.de](mailto:st.georg.dinkelsbuehl@bistum-augsburg.de)

### *Bürozeiten:*

Mittwoch und Freitag: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Joachim Pollithy, Pfarrer:	<a href="mailto:joachim.pollithy@bistum-augsburg.de">joachim.pollithy@bistum-augsburg.de</a>
Franz Schindler, Diakon:	<a href="mailto:franz.schindler@bistum-augsburg.de">franz.schindler@bistum-augsburg.de</a>
Monika Gröner, Gemeindeferentin:	<a href="mailto:monika.groener@bistum-augsburg.de">monika.groener@bistum-augsburg.de</a>
Lena Schöllhorn, Pastoralassistentin:	<a href="mailto:lena.schoellhorn@bistum-augsburg.de">lena.schoellhorn@bistum-augsburg.de</a>
Claus Holzinger, Verwaltungsleiter:	<a href="mailto:claus.holzinger@bistum-augsburg.de">claus.holzinger@bistum-augsburg.de</a>
Regina Müller, Pfarrsekretärin:	<a href="mailto:regina.mueller@bistum-augsburg.de">regina.mueller@bistum-augsburg.de</a>
Tamara Söder, Pfarrsekretärin:	<a href="mailto:tamara.soeder@bistum-augsburg.de">tamara.soeder@bistum-augsburg.de</a>
Volker Oertel, Kirchenmusiker:	<a href="mailto:dkbvi@t-online.de">dkbvi@t-online.de</a>

# GEORGS BOTE



## Kirchenanzeiger und Nachrichten aus der Pfarrei

04.07.2021 - 01.08.2021

Ausgabe 07/2021



Bildausschnitt von der Pedrella des Josephsaltars mit den Hll. Joachim und Anna mit Maria und Jesus.

### Achtung!!!

An den Kinderzechsonntagen, 18. Juli und 25. Juli, so wie am Kinderzechmontag, 19. Juli, ist die Bücherei geschlossen.

Endlich! Endlich ist wieder Sommer. Die Tage sind länger geworden, es ist warm und die Sonne scheint. Es locken wieder Aktivitäten im Freien und die Urlaubszeit rückt näher. Endlich wieder durchatmen und es sich gutgehen lassen.

Endlich! Endlich wieder Kontakte. Sich wieder mit der Familie und den Freunden treffen. Wieder etwas gemeinsam unternehmen und unterwegs sein. Sich endlich wieder miteinander Austauschen und zusammen lachen. Von Angesicht zu Angesicht.

Der Begriff „endlich“ verweist uns auf Endlichkeit; darauf, dass auch Zeiten des Wartens und schlimme Momente einmal vorbeigehen. Bei Endlichkeit rückt aber auch in den Blick, dass nicht immer alles möglich und verfügbar für uns ist.

Das haben wir in den letzten eineinhalb Jahren intensiv erfahren müssen. Auf vieles mussten wir lange verzichten. Vielleicht bietet aber gerade das uns jetzt, wo einiges (endlich!) wieder möglich wird, eine Chance. Eine Chance, sich den kleinen Besonderheiten in unserem Alltag bewusst zu werden. Eine Chance, die Möglichkeiten unseres Lebens neu zu entdecken. Eine Chance, die Menschen in unserem Leben, die uns begleiten, mit denen wir zusammen sind und die uns am Herzen liegen, neu wertzuschätzen und in den Blick zu nehmen.

Ich wünsche Ihnen, zusammen mit dem Pastoralteam von St. Georg, viele solcher Chancen in den nächsten Tagen und Wochen, immer wieder wache Augen, sie zu sehen und eine gesegnete sommerliche Zeit.

Lena Schöllhorn, Pastoralassistentin

### Grüffelo-Alarm in der Bücherei

Entdecke die Grüffelo-Welt.  
Lerne Grüffelo genauer kennen.  
Befreie das Grüffelo-Kind aus dem Labyrinth  
Bastle dir ein Lesezeichen



Bist du neugierig geworden auf unser Ferienprogramm.  
Dann komm doch vorbei.

Wir starten am 4. August. Einzelheiten im nächsten Georgsboten.



Aber **Achtung** in den Ferien gibt es eine Änderung bei den Öffnungszeiten. Auch das Büchereiteam braucht Zeit zum Lesen. Geöffnet ist am **Sonntag und Mittwoch zu den gewohnten Zeiten.**

Komm mit in  
die Bücherei

Montag:	15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch:	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag:	15.00 – 17.00 Uhr
Sonntag:	10.00 – 12.00 Uhr

Das Büchereiteam



## „Kinder brauchen Wurzeln und Flügel“



Wir suchen für die Kath. Kindertagesstätte St. Georg in Dinkelsbühl

### eine pädagogische Ergänzungskraft (m/w/d) in Vollzeit und Teilzeit (ca. 25 Std)

zur Unterstützung unseres Teams in einer Kindergartengruppe zum 1. September 2021.

Wir erwarten: eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kinderpfleger/in oder eine entsprechend gleichwertige Ausbildung, Teamfähigkeit, wertschätzenden Umgang mit Kindern, Zusammenarbeit mit Eltern und Kollegen, Freude an religiöser Erziehung und Kenntnisse des Bay. Bildungs- und Erziehungsplans.

Wir bieten: eine verantwortungsvolle Tätigkeit, konstruktive Zusammenarbeit im Team, Gestaltungsspielraum für pädagogische Ideen, Weiterbildungsmöglichkeiten  
Arbeitsvertragsrecht und Vergütung nach dem ABD (entspricht im Wesentlichen dem TVöD).

Wenn Sie sich nun als motivierte/n Mitarbeiter/in sehen, möchten wir Sie gerne kennen lernen.  
Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte an:

Kath. Kindertagesstätte St. Georg  
Kinderloreweg 1  
91550 Dinkelsbühl

#### SONNTAG, 04.07.2021 — Hochfest Hl. Ulrich

- 9:00 Kollekte für den Heiligen Vater  
Pfarrgottesdienst in Schopfloch  
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)  
mit Feier des 30-jährigen Dienstjubiläums von Mesner  
Bruno Wolfram
- 10:30 Eucharistiefeier im Münster St. Georg  
(für Karl und Hedwig Rathgeb; Josef Kiefner)
- 17:00 Rosenkranz



#### Dienstag, 06.07.2021

- 19:00 Abendlob

#### Mittwoch, 07.07.2021

- 9:00 Eucharistiefeier  
(für Verstorbene der Fam. Arlt und Gold)

#### Freitag, 09.07.2021

- 8:30 Eucharistiefeier  
15:30 Orgel-Andacht um halb

#### Samstag, 10.07.2021

- 16:45 - 17:15 Gelegenheit zum Gespräch oder zur Beichte im Pfarrhaus  
17:30 Vorabendmesse im Münster St. Georg  
(für Konstantin Eckhardt)

#### SONNTAG, 11.07.2021 — 15. Sonntag im Jahreskreis

- 9:00 Eucharistiefeier in Schopfloch  
(für Josef und Anna Bermel und Maria Anna Hermann mit Eltern Schenk)
- 10:30 FESTGOTTESDIENST ZUR ERSTKOMMUNION  
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)
- 17:00 Rosenkranz

#### Dienstag, 13.07.2021

- 19:00 Eucharistiefeier  
(für Otto Handschuh und Anna Kechelen)



#### Mittwoch, 14.07.2021

- 9:00 Eucharistiefeier  
(für Fam. Franz Huber)

#### Freitag, 16.07.2021

- 8:30 Eucharistiefeier  
15:30 Orgel-Andacht um halb —  
Die Kinderzeche in musikalischen Bildern

### Samstag, 17.07.2021

- 11:00 Taufe von Frederick Soldner  
16:45 - 17:15 Gelegenheit zum Gespräch oder zur Beichte im Pfarrhaus  
17:30 Pfarrgottesdienst im Münster St. Georg  
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei und für Tobias Richter, Anita Zech und Angehörige der Fa. Maier und Richter; Wolfgang Koch und Eheleute Spreiter)

### SONNTAG, 18.07.2021 — 16. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für das Diözesanwerk für Behinderte und Hospiz

- 9:00 Wortgottesfeier in Schopfloch  
10:30 Wortgottesfeier im Münster St. Georg  
17:00 Rosenkranz



### Montag, 19.07.2021

- 15:30 Orgel-Andacht um halb —  
Die Kinderzeche in musikalischen Bildern

### Dienstag, 20.07.2021

- 19:00 Abendlob

### Mittwoch, 21.07.2021

- 9:00 Eucharistiefeier  
(für Eltern Stauffer; Verstorbene der Fam. Arlt und Gold)

### Freitag, 23.07.2021 — Fest der Hl. Birgitta von Schweden

- 8:30 Eucharistiefeier  
(in einem besonderen Anliegen)  
15:30 Orgel-Andacht um halb —  
Die Kinderzeche in musikalischen Bildern



### Samstag, 24.07.2021

- 11:30 Taufe von Lucia Wustmann  
16:45 - 17:15 Gelegenheit zum Gespräch oder zur Beichte im Pfarrhaus  
17:30 Pfarrgottesdienst im Münster St. Georg  
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)  
*mit Verabschiedung von Pastoralassistentin Lena Schöllhorn*

### SONNTAG, 25.07.2021 — 17. Sonntag im Jahreskreis

- 9:00 Eucharistiefeier in Schopfloch  
(für Fam. Bermel und Geschwister Hans und Margarete Bermel und zu Ehren des Hl. Antonius)  
*mit Verabschiedung von Pastoralassistentin Lena Schöllhorn*  
10:30 Eucharistiefeier im Münster St. Georg  
(für Fam. Franz Huber; Franz Scheuermann)  
*mit Verabschiedung von Pastoralassistentin Lena Schöllhorn*  
17:00 Rosenkranz

### Dienstag, 27.07.2021

- 19:00 Requiem für die Verstorbenen des vergangenen Monats

Obwohl ältestes Vereinsmitglied, war sie bei allen Veranstaltungen & Aktionen immer mit viel Herzblut & Tatendrang dabei, selbst als es ihr körperlich nicht mehr ganz so gut ging. Ihre uneigennützte Hilfsbereitschaft zeigte sie z. B. bei Bastelabenden, am Pfarrfasching, beim Kochen fürs Missions-Essen oder der Agape-Feier, aber auch bei der Pflanzung eines Kolping Baumes und beim Dienst als Krippenaufsicht.

Bei Einladungen zu Versammlungen & Veranstaltungen auf Bezirks- oder Diözesan-Ebene vertrat sie die DKBl Kolpingsfamilie immer gerne und selbstbewusst. „Keine Lust, keine Zeit!“ - das gab es bei ihr nicht. Rosemarie war fast seit Vereinsgründung Mitglied in der Kolpingsfamilie. In diesen 29 Jahren hatte sie 20 Jahre ein Amt im Vorstand inne, 12 Jahre davon im Leitungsteam.

Rosemarie war ein „Herzensemsch“: ehrlich, hilfsbereit & uneigennützig. Als solcher wird sie auch immer einen Platz in unseren Herzen haben.

Für die Kolpingsfamilie Dinkelsbühl  
Sabine Binder

*„Der Mut wächst immer mit dem Herzen und das Herz mit jeder guten Tat.“*  
(Adolph Kolping)

### Wahl der Mitarbeitervertretung in der Pfarrei St. Georg

Die Mitarbeiter der Pfarrei wählten im Juni ihre Mitarbeitervertretung. Die Wahlen finden alle 4 Jahre statt.

Neu gewählt wurde als einziger Kandidat  
**Herr Matthias Schreiber.**

Wir danken Herrn Schreiber, dass er diese Aufgabe übernommen hat.

Den beiden ausgeschiedenen Vertreterinnen, Frau Tina Broß und Frau Carolin Panzer, gebührt ebenso unser herzlichster Dank für ihr Engagement, das sie in den letzten 4 Jahren übernommen hatten.

## Nachruf Rosemarie Schlötzer-Herbst

Die Kolpingsfamilie Dinkelsbühl trauert um Rosemarie Schlötzer-Herbst.

Wenn ich persönlich an Rosemarie denke, kommt mir als erstes ein Bild einer unserer Pfarrfasching-Veranstaltungen in den Sinn. Alle verkleidet, ganz in schwarz, mit Umhang & Hut, stand sie inmitten unserer Schar und dirigierte unseren Tanz.



Sie konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mittanzen - was sie sehr gerne getan hätte - dennoch stand sie zwischen uns und strahlte eine unglaubliche Präsenz & Stärke aus, versprühte eine große Lebendigkeit & Heiterkeit.

Nicht zuletzt auch wegen ihres Markenzeichens: ihrer feuerrot leuchtenden Haarpracht, die sie selbstbewusst trug.

Und so wie das Feuer für Geborgenheit, Wärme und pulsierende Energie steht, pulsierte auch Rosemarie vor Tatkraft & Tatendrang.

Im Jahr 1992, bereits ein Jahr nach der Gründung der Kolpingsfamilie DKB, trat Rosemarie diesem katholischen Sozialverein bei und verstärkte sogleich die Vorstanderschaft.

Umso bewundernswerter, da sie nicht nur 5fache Mutter und selbstständige Geschäftsfrau, sondern gleichzeitig evangelischen Glaubens war. In einer Zeit aufgewachsen, in der das Verhältnis der beiden Konfessionen von vielerlei Differenzen geprägt war, wagte sie den Schritt, sich beiden Konfessionen zu öffnen und wirkte mit Feuereifer auf beiden Seiten.

Diese Unvoreingenommenheit, ihre Offenheit und Tatkraft machten ihr Handeln zu echter gelebter Ökumene.

Das Ziel unseres Vereins, religiöses & geselliges Leben zu vereinen, solidarisch zu handeln und alle Generationen miteinzubeziehen, lebte sie mit vorbildlichem Engagement.

So wurden bei ihr aus trockenen Vorstandssitzungen gesellige & kreative Gesprächsrunden in der gemütlichen Atmosphäre ihres Zuhauses.

Mit ihrer ansteckenden Begeisterung und ihrem junggebliebenen Herzen, konnte sie viele neue Mitglieder, v. a. Familien für den Verein gewinnen.

## **Mittwoch, 28.07.2021**

9:00 Eucharistiefeier

## **Freitag, 30.07.2021**

8:30 Eucharistiefeier  
(in einem besonderen Anliegen)  
15:30 Orgel-Andacht um halb



## **Samstag, 31.07.2021 — Hl. Ignatius von Loyola**

16:45 - 17:15 Gelegenheit zum Gespräch oder zur Beichte im Pfarrhaus  
17:30 Vorabendmesse im Münster St. Georg  
und Segnung der Ehejubilare  
(für Max Hauber; Karl und Hedwig Rathgeb)

## **SONNTAG, 01.08.2021 — 18. Sonntag im Jahreskreis**

9:00 Eucharistiefeier in Schopfloch  
(für Verstorbene Josef und Agnes Mlakar mit Else Grimm,  
Fam. Konle und Lambio, August und Josefine Robic)  
10:30 Pfarrgottesdienst im Münster St. Georg  
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)  
17:00 Rosenkranz

## **Blumenteppeche zu Fronleichnam**

Herzlichen Dank an alle Helfer, die die schönen Blumenteppeche zu Fronleichnam vor dem Münster St. Georg und der Kirche „Zum Hlgst. Abendmahl“ in Schopfloch gestaltet haben.



## Aktuelles Regel-ABC:

Wie in vielen anderen Bereichen gibt es auch bei uns **Lockerungen**:

- **Abstand:** im Kirchenraum ist auf den Mindest-Abstand von 1,5 m zu achten – auch in den Bänken;
- **Desinfektion:** bitte desinfizieren Sie sich die Hände beim Betreten der Kirche;
- **Ein- und Ausgang:** bitte benutzen Sie die Seitenportalen als Ausgang, den Haupteingang als Eingang;
- **Gottesdienst:** um die Dauer des Gottesdienstes etwas zu verkürzen, wird nur eine Lesung vorgetragen.
- **Gemeindegang:** inzwischen dürfen wir mit Maske wieder singen;
- **Kommunion:** auf Mundkommunion **soll** verzichtet werden; wir teilen ganz vorne aus, im Mittelgang und in einem Seitenschiff;
- **Mindestabstand:** Vollständig Geimpfte und Genese dürfen sich ohne Mindestabstand zu einem anderen Haushalt setzen.
- **Mund-Nasen-Bedeckung:** diese ist während der ganzen Feier zu tragen; FFP2-Maske ist Pflicht.
- **Ordner:** diese sorgen an bestimmten Tagen (z. B. vor Erstkommunionfeiern etc.) für die Einhaltung der Regeln;
- **Stühle:** um den Mindestabstand zu gewährleisten, dürfen diese nicht umgestellt werden;
- **Teilnahme:** am Gottesdienst teilnehmen dürfen Sie nur, wenn Sie keine unspezifischen Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemwegsprobleme haben, wenn Sie nicht infiziert oder unter Quarantäne gestellt sind, und wenn Sie in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einem bestätigten COVID-19 Erkrankten gehabt haben.
- **Türen:** diese bleiben während des Gottesdienstes geschlossen;

## Das bieten wir Ihnen

- Attraktive Vergütung nach ABD, ähnlich TVöD
- 30 Tage Urlaub, zusätzlich Freistellung am 24.12. und 31.12.
- die Möglichkeit, in offenen und wertschätzenden Teams vertrauensvoll und partnerschaftlich zum Wohle der Kinder und ihrer Familien arbeiten zu können

Sie fühlen sich angesprochen und möchten sich für eine Anstellung in der **katholischen „Kita im Kloster“ in Dinkelsbühl** bewerben? Dann übersenden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

KiTA-Zentrum St. Simpert  
Poststelle, Personalbetreuung  
Fronhof 4, 86152 Augsburg  
☎ 0821 3166 9010  
✉ [kita-zentrum-personalbetreuung@bistum-augsburg.de](mailto:kita-zentrum-personalbetreuung@bistum-augsburg.de)  
[www.kita-zentrum-simpert.de](http://www.kita-zentrum-simpert.de)



## Gut, dass es den Sonntag gibt.

Der Schutz und die Erhaltung des freien Sonntags ist ein Schwerpunktthema der KAB in diesem Jubiläumsjahr (vor 1700 Jahren wurde von Kaiser Konstantin der Sonntag als arbeitsfrei-

er Tag für alle Menschen eingeführt). Mit mehreren Aktionen und der Gestaltung der Gottesdienste am vergangenen Sonntag wurde das Thema auch in Dinkelsbühl aufgegriffen. Ein herzliches Dankeschön allen, die mitgemacht haben,



und bleiben Sie mit uns dran an diesem Anliegen.

Wolfgang Drexler,  
Vorsitzender KAB



### **SPS/SEJ-Praktikantin (m/w/d) für „Kita im Kloster“ Dinkelsbühl in Vollzeit (39 Std./Woche), SJ 2021/2022**

Unterstützt durch das KiTA-Zentrum St. Simpert der Diözese Augsburg sucht die „**Kita im Kloster**“ in Dinkelsbühl in Vollzeit (39 Std./Woche) für das Schuljahr 2021/2022 eine SPS/SEJ-Praktikantin (m/w/d), die mit viel Freude und auf Basis christlicher Grundsätze in unserer Einrichtung tätig sein möchte.

Unsere Einrichtung beherbergt eine Krippengruppe und eine altersgemischte Gruppe für Kinder von 2 – 6 Jahren. Gemeinsam leben wir ein teiloffenes Konzept und agieren situationsorientiert, Individualität soll ausgelebt werden — es wird auf die Bedürfnisse jedes Kindes eingegangen. Ein liebevoller, wertschätzender Umgang mit den Kindern, basierend auf religiösen Werten und ein harmonisches, unterstützendes Team bilden das Herzstück unserer Einrichtung.

Das klingt interessant für Sie? Bitte informieren Sie sich im Folgenden über die Details!

Die ganze „**Kita im Kloster**“ freut sich auf Ihre Bewerbung!

#### **Zu Ihren Aufgaben gehört u. a.**

- Schaffen einer liebevollen und wertschätzenden Umgebung für die Kinder unseres Hauses
- an unserem Konzept orientierte Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder
- Organisation und Durchführung von pädagogischen Angeboten und Projekten
- Teamarbeit

#### **Das bringen Sie mit**

- Freude an der Arbeit mit Kindern und deren Eltern
- Motivation und Engagement sowie eine große Portion Empathie
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- die Bereitschaft, auf Basis christlicher Grundsätze zu arbeiten

### **30 Jahre Mesnerdienst**

Am 1. Juli 1991 begann Bruno Wolfram seinen Dienst als Mesner der Kirche Zum Heiligsten Abendmahl in Schopfloch. Seit dem bereitet er die Gottesdienste vor, kümmert sich um die Sauberkeit der Kirche, um den Kirchenschmuck, um die Außenanlagen,... All das macht er äußerst gewissenhaft



und zuverlässig und mit viel Herzblut. Erwähnen möchte ich auch die letzte Kirchenrenovierung, bei der Bruno Wolfram sicher besonders gefordert war. Um die Interessen von Schopfloch zu vertreten, ist er seit 2014 Mitglied des Pfarrgemeinderates. - Für sein ehrenamtliches Engagement, sowie für seinen Dienst als Mesner sage ich ganz persönlich sowie im Namen der Kirchenverwaltung von Herzen

Danke und Vergelt's Gott. Wir hoffen natürlich, dass er uns noch lange erhalten bleibt!

Dankenswerter Weise hat er im AK Schopfloch ein kleines Team von Helfer/innen, die ihn vor den großen Feiertagen und im Alltag unterstützen. Auch ihnen sage ich an dieser Stelle Danke und Vergelt's Gott.

Es ist ein großer Segen, wenn sich Gläubige einbringen in der Kirche und sie (mit)gestalten. Es ist ein schönes Zeugnis für unseren christlichen Glauben.

Joachim Pollithy, Pfarrer

### **Abschied und Neubeginn**

Ende August endet die 4jährige Assistenzzeit unserer Pastoralassistentin Lena Schöllhorn. Dann tritt sie ihre neue Stelle an in Kempten beim Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum St. Georg und im Klinikum in Immenstadt. Dann kann sie mit ihren Erfahrungen aus dem hohen Norden der Diözese den Süden bekehren ☺

In den vier Jahren hat sie sich sehr stark eingebracht bei der Erstkommunion- und Firmvorbereitung, im Kigo-Team und vor allem mit der von ihr initiierten Reihe „Who is who“. Nicht zuletzt im Lockdown hat sie ihre Kreativität unter Beweis gestellt und mit Liebe zum Detail Gottesdienste und Treffen gestaltet. Auch in technischer Hinsicht war sie für das Team eine wertvolle Stütze.

Da sie im August im Urlaub ist, sag ich ihr schon an dieser Stelle für ihre Arbeit und ihr Engagement persönlich sowie im Namen der Hauptamtlichen von Herzen Danke und Vergelt's Gott. Für die neuen Aufgaben wünschen wir ihr viel Heiligen Geist, viel Freude und Gottes reichen Segen.

Joachim Pollithy, Pfarrer

### Ganz nebenbei...

Nach langer Pause gab es endlich auch wieder einen Dies (= lateinisch: Tag);



das ist das monatliche Treffen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eines Dekanates. Dieses Mal trafen wir uns bei unserer schönen Ulrichskapelle, die einige noch nicht kannten. Die Familien Röseler und Schirle sorgten dankenswerter Weise für eine Sitzgelegenheit und leisteten mit

einem Kuchen einen Beitrag zum leiblichen Wohl. Eine leichte Brise sorgte für Erfrischung.....

Joachim Pollithy, Pfarrer

### Hokus pokus simsalabim...

...und schon sind wir im Zauberwald drin...

20 Minis machten sich Ende Juni mit dem Fahrrad auf den Weg Richtung Fichtenau. Es war die erste große analoge Aktion seit Langem. Abgesehen von einzelnen technischen Pannen war es ein gelungener Tag; unterwegs wurde uns sogar ein Eis spendiert. 4 neue Minis waren dabei und konnten erste Kontakte knüpfen; es gab ein Picknick und verschiedene, unterhaltsame Spiele. (Versuche, die Regeln beim Wikinger-Schach zu ändern, sind aber gescheitert. ☺) – Herzlichen Dank an Anne und Sophia, die den Ausflug vorbereitet haben.



Joachim Pollithy, Pfarrer

### **Löhne in der Pflege – und ein „neuer“ Vorstand**

Ende Juni fand in Wilburgstetten die Jahreshauptversammlung der Kath. Sozialstation statt. Erfreulicher Weise konnte im vergangenen Jahr ein kleines Plus erwirtschaftet werden – Dank der Ausgleichszahlungen vom Bund für Corona-bedingte Ausfälle und Dank großzügiger Spenden der beteiligten Krankenpflegevereine. Und das, obwohl Caritas (und Diakonie) gegenüber anderen Anbietern ihren Mitarbeiter/innen die höchsten Löhne in dieser Branche bezahlen!

Sehr erfreulich ist auch, dass die Patient/innenzahlen weitgehend stabil geblieben sind, und dass sowohl Markus Munzinger als auch Josef Seidl erneut als 2. bzw. 1. Vorstand wiedergewählt worden sind. Beide haben sich in den letzten vier Jahren sehr für die Sozialstation eingesetzt: z. B. durch die Neugestaltung der Homepage, durch die Beschaffung und Installation einer neuen Software, durch die Aktualisierung des Datenschutzes, durch das Begleitprojekt „Wissen und Handeln“ des Diözesancaritasverbandes u. v. m. Eine derartige umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeit verdient Anerkennung und Respekt. Den Beiden sag ich im Namen der Krankenpflegevereine, im Namen von Pfarrer C. Matejczuk und Pater Thomas Madavana VC, sowie persönlich Danke und Vergelt`s Gott.

Darüber hinaus bitte ich Sie alle, die Arbeit der Sozialstation durch eine Mitgliedschaft in unserem Krankenpflegeverein zu unterstützen. Die Corona-Pandemie hat sichtbar gemacht, welch segensreichen Dienst die Pfleger/innen leisten. Gute Löhne sollten in der Branche selbstverständlich sein; sie sind es bei uns seit Langem. – Durch die Spenden der Vereine können auch Patient/innen behandelt werden, die sich finanziell nicht „rechnen“. Außerdem hat laut Satzung jedes Vereinsmitglied den Anspruch auf Pflege von der Sozialstation im Bedarfsfall. – Für Fragen zur Mitgliedschaft wenden Sie sich bitte ans Pfarrbüro.

Joachim Pollithy, Pfarrer